



# Einsatzjacke Oberösterreich

Verwenderinformation  
User information  
(DE, EN)

 **rosenbauer**



## **Verwenderinformation**

DE

## **User information**

EN

## Einsatzjacke Oberösterreich

zur technischen Hilfeleistung und Brandbekämpfung im freien Gelände

Wir beglückwünschen Sie zu dem Ankauf dieses hochwertigen Produktes, welches in Österreich in Verbindung mit Firmen mit bekannter österreichischer Hochtechnologie, unter Berücksichtigung strengster Qualitätssicherungsmaßnahmen, entwickelt wurde.

Die Einsatzjacke ist Teil einer Feuerwehr-Schutzbekleidung gemäß EN 15614.

Die Einsatzjacke OÖ muss immer gemeinsam mit einer entsprechenden Einsatzhose z.B. Feuerwehreinsatzhose "THL D" oder FEUERWEHREINSATZHOSE OÖ geprüft nach Oö. Feuerwehr-Dienstbekleidungsordnung Teil 1 Bekleidung im Einsatzdienst (März 2015, 1. Ausgabe) getragen werden.



Dieses Kleidungsstück wurde entsprechend den strengen Auflagen der PSA Verordnung (Persönliche Schutzausrüstungs Sicherheits Verordnung EU2016/425 vom 9. März 2016, Kategorie III) einer Qualitätssicherung für das Endprodukt unterworfen. Diese Endkontrolle wird durch eine externe Stelle überwacht.

Die Einsatzjacke wird aus folgenden Materialzusammenstellungen hergestellt:

- **Einsatzjacke Oberösterreich "Art. 133070" dunkelblau**  
Gewebe einlagig, Mischgewebe bestehend aus 35 % Aramid (Conex) und 65 % Viskose FR, ca. 310 g/m<sup>2</sup>

## VERWENDUNG

Schutz bei Einsätzen zur technischen Hilfeleistung und bei der Brandbekämpfung im Freien (EN 15614):



EN 15614:2007/A1

**CE 0534**

Die Einsatzjacke ist für den Einsatz bei der Brandbekämpfung im freien Gelände und den damit verbundenen Aktivitäten bestimmt, aber nicht zur Annäherung an Flammen, Hitze- und Strahlungsquellen. Der Anzug bietet keinen Schutz für den Fall, dass der Träger vom Feuer eingeschlossen wird.

Die vorliegende Einsatzjacke schützt in Verbindung mit der Einsatzhose beim Einsatz bei der Brandbekämpfung im freien Gelände und den damit verbundenen Tätigkeiten sowie bei Rettungsarbeiten bzw. Hilfeleistung bei Katastrophen.

**Der vertraglich zugesicherte Schutzzumfang der jeweiligen persönlichen Schutzausrüstung ergibt sich aus den relevanten Bestimmungen der PSA Verordnung (EU) 2016/425 und den daraus abgeleiteten, anzuwendenden Normen gemäß Konformitätserklärung. Ein darüber hinausgehender Schutz besteht nicht. Dieser muss insbesondere bei chemischen, biologischen, elektrischen oder radioaktiven Gefährdungen durch andere und/oder zusätzliche Schutzausrüstungen abgedeckt werden.**

**Wir möchten an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, dass durch den Anwender dieser PSA vor der Verwendung eine Gefährdungsbeurteilung durchzuführen ist. Durch diese Gefährdungsbeurteilung stellt der Anwender fest mit welchem Risiko er bei seinen Einsätzen zu rechnen haben wird. Das eigentliche Risiko ergibt sich dadurch inwieweit verschiedenste Gefährdungen wahrscheinlich sind in Relation zu dem Schweregrad der Folgen für den Anwender bei einer derartigen Exposition. Die so erstellte Gefährdungsbeurteilung ist Basis für die Auswahl und Anwendung einer angemessenen Schutzausrüstung (ggf. mit der entsprechenden Schutzstufe).**

**Achten Sie sorgfältig darauf, dass die Ihnen vorliegende Rosenbauer PSA hinsichtlich der vertraglich zugesicherten Schutzwirkung den Anforderungen Ihrer Gefährdungsbeurteilung entspricht.**

Dieses Bekleidungsstück muss ordnungsgemäß verschlossen sein um den Schutz nach EN 156 14 zu bieten.

Im Einsatzfall (bei Brandbekämpfung im freien Gelände) sind neben der Schutzbekleidung auch alle anderen Schutzausrüstungen, die zur Brandbekämpfung notwendig sind, einzusetzen.

Bei Übungen und im Einsatz dürfen aufgrund der Schutzwirkung der Kleidung nicht:

- spezifische Gefahren gesucht
- Befehle oder Anweisungen missachtet oder
- ohne Vorsicht vorgegangen werden

Ein zusätzlicher Schutz gegen Chemikalieneinwirkung, sowie gegen witterungsbedingte Einflüsse ist NICHT gegeben.

## **VERWENDUNGSGRENZEN:**

**Bei Beaufschlagung von zufälligen Chemikalienspritzern oder brennbarer Flüssigkeit, muss sich der Träger unverzüglich zurückziehen. Die Kleidung ist zu reinigen oder zu entsorgen. Nach hoher mechanischer, chemischer oder thermischer Beanspruchung ist der Schutzanzug auf Beschädigung zu prüfen. Durchscheuerungen, Oberflächenverletzungen durch Hitze, Beschädigungen der Oberfläche durch chemische Einflüsse, starke Verschmutzung o.ä. beeinträchtigen die Schutzwirkung. Schutzjacken mit dementsprechenden oder ähnlichen Beschädigungen sind unbedingt auszuschneiden.**

## **PFLEGEANLEITUNG**

### **HAUSHALTSWÄSCHE**

Getrennt von anderer Bekleidung behandeln, um Ablagerungen von brennbaren Fasern oder Partikeln zu vermeiden. Stets darauf achten, daß sich keine brennbaren Rückstände von Pflegemitteln auf der Kleidung ablagern können. Nur empfohlene oder geprüfte Produkte benutzen.

60° C waschbar, reduzierte Beladung (ca. 2/3 der Maschinenkapazität), Programm mit hohem Waschflottenstand einstellen, Feinwaschmittel verwenden. Waschmittelmenge entsprechend Angaben der Hersteller, unter Berücksichtigung des Wasserhärtegrades. Volles Spülprogramm ablaufen lassen, um Waschlaugenrückstände zu entfernen.



Bügeln des Oberstoffes nach dem Waschen, Bügeltemperatur jedoch nicht über 120° C. Tumbeln bei niedrigen Temperaturen möglich.

Keine Chlorbleiche ansetzen. Keine chlorhaltigen Fleckputzmittel ansetzen. Dem Fachmann übergeben.

## INDUSTRIEWÄSCHE

Trommelfüllung: 2/3 der Kapazität, um permanente Knitter zu vermeiden

Beladeverhältnis: Vorwäsche ca. 1:8 bis 1:10, Hauptwäsche 1:10

Waschtemperatur: 60° C

Waschmittel: Feinwaschmittel

Spülen: Sehr gründlich, um brennbare Waschlaugenrückstände zu entfernen

Trocknen: Lufttrocknung; Tumbeln bei niedrigen Temperaturen möglich.



Bügeln des Oberstoffes nach dem Waschen, Bügeltemperatur jedoch nicht über 120° C.

## CHEMISCHE REINIGUNG

Bei Öl- oder Fettverschmutzung empfehlenswert. Reinigungsverstärker können zu brennbaren Rückständen im Gewebe führen. Schonende Perchloräthylen-Reinigung, Standardverfahren. Kilo-Reinigung mit Vorbehalt.



## LAGERUNG

Die Einsatzjacke kann, wie jede andere Wäsche in trockenem Zustand, bei normalem Raumklima und wenn möglich hängend gelagert werden.

## KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Gegenstand der Erklärung ist folgende persönliche Schutzausrüstung (PSA):

**Einsatzjacke OÖ      Art. Nr. 133070 Farbe dunkelblau**

Der Hersteller:            Rosenbauer International AG  
Paschingerstraße 90  
4060 Leonding, AUSTRIA

Diese Erklärung wird in alleiniger Verantwortung des Herstellers erteilt  
Der Gegenstand der Erklärung (die oben beschriebene PSA) entspricht den einschlägigen  
Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union: Verordnung (EU) 2016/425 persönliche  
Schutzausrüstungen

Die Konformität wird durch die Einhaltung der anwendbaren Anforderungen der folgenden  
Dokumente erreicht:

**EN ISO 13688:2013      Schutzkleidung – Allgemeine Anforderungen**  
**EN 15614:2007        Schutzkleidung für die Feuerwehr – Laborprüfverfahren und  
Leistungsanforderungen für Schutzkleidung für die  
Brandbekämpfung im freien Gelände**

**OÖ. Feuerwehr Dienstbekleidungsordnung (März 2015, 1. Ausgabe)**

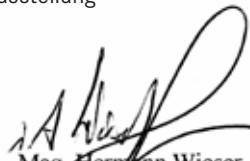
Die notifizierte Stelle ÖTI - Institut für Ökologie, Technik und Innovation GmbH (Kenn-Nr.: 0534)  
A-1050 Wien, Spengergasse 20 hat die EU-Baumusterprüfung (Modul B) durchgeführt und die  
EU-Baumusterbescheinigung **Nr. VNBP 081115** ausgestellt.

Die PSA unterliegt folgendem Konformitätsbewertungsverfahren:  
Für Kategorie III: Konformität mit dem Baumuster auf der Grundlage einer internen  
Fertigungskontrolle mit überwachten Produktprüfungen in unregelmäßigen Abständen  
(Modul C2) unter Überwachung der notifizierten Stelle ÖTI - Institut für Ökologie, Technik und  
Innovation GmbH, Kennnummer: 0534

Unterzeichnet für den Hersteller / Ort und Datum der Ausstellung



**Prok. Hans Detzlhofer**  
**Geschäftsbereichsleiter**



**Mag. Hermann Wieser**  
**Produktmanager**

Leonding, 01.09.2018





## Protective jacket OÖ

for technical rescue and wildland firefighting

We congratulate you on your purchase of this high-quality product, which was developed in Austria in association with companies involved in renowned Austrian high technology and in compliance with the strictest standards of quality assurance.

This garment is part of a fire fighting protective clothing in accordance with EN 15614.

Protective jacket OÖ must be used together with suitable trousers e.g. protective trousers "THL D" or protective trousers OÖ according to OÖ Firefighting clothing regulations Part 1 Clothing in Operations (March 2015, first edition)



This garment was subjected to a quality assurance system for the final product in accordance with the strict specifications of the PPE Safety Regulations ("Personal Protective Equipment Safety Regulations" EU 2016/425 from March 8, 2016, category III). This final inspection is monitored by an external body.

The protective garment is manufactured with following materials:

- **Protective jacket OÖ "Art. No. 133070" darkblue**  
Fabric, blend made of 35 % aramide und 65 % Viskose FR, approx. 310 g/m<sup>2</sup>

## USE

Protective clothing designed for technical rescue and use for extended periods during wildland firefighting and associated activities. (EN 15614):



EN 15614:2007/A1

CE 0534

This protective garment is designed for use for extended periods during wildland firefighting and associated activities, but not for approximation to heat and flame sources. This protective clothing doesn't provide protection in cases where wearer is trapped from fire.

This operation jacket in conjunction with the operation trousers provides protection during wildland fire fighting and related activities as well as rescue operations or assistance in the event of disasters.

**The contractually guaranteed scope of protection of the respective personal protective equipment results from the relevant provisions of the PPE Regulation (EU) 2016/425 and the standards derived from it in accordance with the declaration of conformity. Any further protection does not exist. Additional dangers such as chemical, biological, electrical or radioactive hazards must be covered by another and/or additional protective equipment.**

**At this point we would like to point out that the user of this PPE must carry out a risk assessment before use. The user determines through this risk assessment what risk he will have to expect in his operations. The real risk arises from the extent to which various hazards are likely in relation to the severity of the consequences for the user in such an exposure. The resulting risk assessment is the basis for the selection and application of an adequate protective equipment (with the appropriate protection level if applicable).**

**Please make sure that your Rosenbauer PPE meets the requirements of your risk assessment with regard to the contractually guaranteed protective effect.**

Garment has to be closed accordingly to offer sufficient protection.

In case of use it is necessary to apply also all other personal protection equipment (helmet, gloves, boots).

In practice and in operations no:

- specific hazards may wanted,
- disobey orders or instructions or
- proceed without caution.

An additional protection against the influence of chemicals, as well as weather influences is NOT given.

## LIMITATIONS TO USE:

**This garment does not protect in situations where clothing complying with EN 469 or EN 1486 is necessary, nor does this garment protect against chemical, biological or radiation hazards. After being subjected to high mechanical, chemical or thermal stresses the protective garment should be inspected for damage. Clothing has to be cleaned or eliminated.**

**Rub-throughs, superficial damage caused by heat, damage to the surface through the effects of chemicals, severe soiling, etc. impair the protective efficacy. Protective garments which are damaged in these or similar ways must be removed from service.**

## CLEANING INSTRUCTIONS

### HOUSEHOLD WASHING

Handle separately from other clothing to avoid the adherence of combustible fibres or particles. Always ensure that no combustible residues of cleaning materials can be deposited on the clothing. Use only recommended or tested products.

Washable at 60° C, reduced load (approx. 2/3 of the machine capacity), select program with high washing liquor level, use fine washing agent. Follow manufacturer's instructions for amount of washing agent, in accordance with the hardness of the water. Allow the washing program to run to completion in order to remove residues of washing liquor.



Iron the outer material after washing but do not allow the iron temperature to exceed 120° C. Tumbling possible at low temperatures.

Do not use any chlorine bleach. Do not use spot-removers containing chlorine. Entrust to a specialist.

## INDUSTRIAL WASHING

Drum filling:	2/3 of the capacity in order to avoid permanent creasing
Loading ratio:	pre-wash approx. 1:8 to 1:10, main wash: 1:10
Washing temperature:	60° C
Washing agent:	normal commercially available washing agent
Rinsing:	very thoroughly in order to remove combustible residues of washing liquor
Drying:	Air and tunnel drying; Tumbling possible at low temperatures



Iron the outer material after washing but do not allow the iron temperature to exceed 120° C.

## CHEMICAL CLEANING

Recommended in the case of soiling with oil or grease. Cleaning boosters can lead to combustible residues in the fabric. Gentle perchloroethylene cleaning, standard process.



## STORAGE

The fire fighting turnout garment can be stored just like any other washing - but in a dry condition, in a normal room climate and if possible hung up.

## CONFORMITY DECLARATION

Subject of the declaration is the following personal protective equipment (PPE):

**Protective jacket      Art. No. 133070 darkblue**

The manufacturer:      Rosenbauer International AG  
Paschingerstraße 90  
4060 Leonding, AUSTRIA

This statement is issued under the sole responsibility of the manufacturer.  
The subject of the declaration (PPE described above) complies with the relevant Union harmonisation legislation: Regulation (EU) 2016/425 personal protective equipment.

Conformity is achieved by complying with the applicable requirements of the following documents:

**EN ISO 13688:2013      Protective Clothing – General Requirements**  
**EN 15614:2007      Protective clothing for firefighters – Laboratory test methods  
and performance requirements for wildland clothing**  
**OÖ Firefighting clothing regulations Part 1 Clothing in Operations (March 2015, first edition)**

The notified body ÖTI – Institute for Ecology, Technology and Innovation GmbH (ID-No.: 0534) A-1050 Wien, Spengergasse 20 has carried out the EU type examination (module B) and issued the EU type examination certificate **no. VNBP 081115**

The PPE is subject to the following conformity assessment procedure:  
For category III: Conformity with the model based on internal production control with supervised product checks at irregular intervals (module C) under surveillance of the notified body ÖTI – Institute for Ecology, Technology and Innovation GmbH, ID-No: 0534

Signed for the manufacturer / Place and date of issue



**Prok. Hans Detzlhofer**  
**Geschäftsbereichsleiter**



**Mag. Hermann Wieser**  
**Produktmanager**

Leonding, 01.09.2018



Rosenbauer International AG  
Paschinger Straße 90  
4060 Leonding, Austria  
Tel.: +43 732 6794-0  
Fax: +43 732 6794 -77  
office@rosenbauer.com  
**[www.rosenbauer.com](http://www.rosenbauer.com)**

Text and illustrations are not binding. The illustrations may show optional extras only available at extra charge. Rosenbauer retains the right to alter specifications and dimensions given here in without prior notice.  
V10893/Einsatzjacke OOE\_DE\_EN\_2018\_07\_152902